

GESUNDHEIT, WELLNESS, PFLEGE & BETREUUNG



Frühzeitig Vorsorge treffen

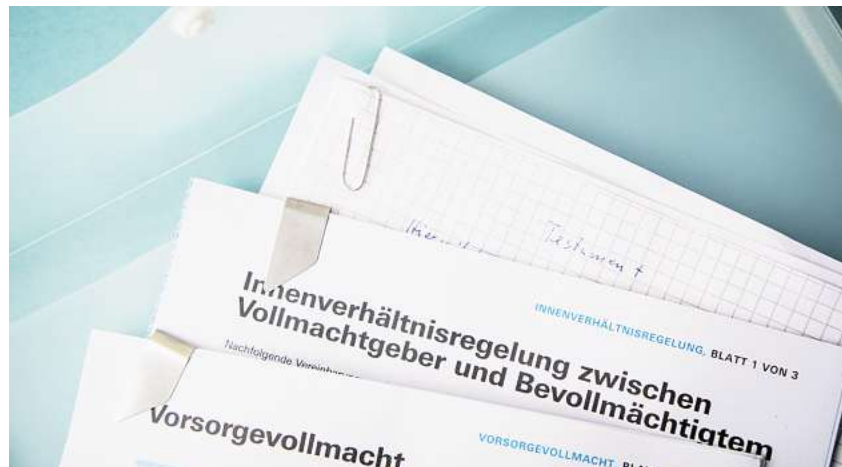
So bewahren Sie Vorsorgedokumente am besten auf

Frühzeitig rechtlich Vorsorge treffen: Das geht jeden an. Mit Betreuungsverfügung, Vollmacht, Testament und Co. kann jeder individuell Wünsche festlegen, wie es weitergehen soll, wenn man selbst nicht mehr handlungsfähig ist. Doch wo solche Dokumente aufbewahren? Grundsätzlich kann sie eine vorsorgende Person selbst oder eine Vertrauensperson jeweils in ihren Unterlagen aufbewahren. Erfolgt die Aufbewahrung bei der vorsorgenden Person selbst, sollten Angehörige von deren Existenz wissen und auch den Aufbewahrungsort genau kennen.

„Bei handgeschriebenen Testamenten ist eine Hinterlegung bei

jedem Amtsgericht in Deutschland möglich, bei allen anderen Vorsorgedokumenten nicht“, sagt Hülya Erbil von der Bundesnotarkammer in Berlin.

Allerdings gibt es auch für Vorsorgeverfügungen eine Registrierungsstelle: das von der Bundesnotarkammer geführte Zentrale Vorsorgeregister (ZVR). Den Inhalt dieses Registers können Betreuungsgerichte deutschlandweit rund um die Uhr elektronisch einsehen. «Neben den Betreuungsgerichten haben auch behandelnde Ärztinnen und Ärzte die Möglichkeit zur Einsichtnahme in das ZVR», so Erbil. Dadurch ist es möglich, Vorsorgeverfügungen schnell und unkompliziert aufzufinden



Im Notfall schnell griffbereit: Wer Vorsorgedokumente fein säuberlich abheftet, tut Angehörigen damit einen großen Gefallen. Foto: DPA/Christin Klose

und Kontakt zu den benannten Vertrauenspersonen aufzunehmen. Eine Registrierung ist online

jederzeit einfach und kostengünstig (etwa 20 bis 30 Euro) möglich. Sollte die Vorsorgeverfügung no-

tariell errichtet werden, kann die Notarin oder der Notar die Registrierung übernehmen. (DPA)

Zecke entfernen in zwei Schritten

Nach einem Einstich dauert es bis zu 1 bis 2 Tagen, bis Borrelien übertragen werden

Wer in der Natur unterwegs ist, muss damit rechnen, von einer Zecke gestochen zu werden. Dabei können die winzigen Spinnentiere Krankheitserreger wie FSME-Viren oder Borreliose-Bakterien übertragen.

Grundsätzlich gilt, dass man Zecken immer so schnell wie möglich entfernen sollte. „Je früher dies nach dem Stich geschieht, desto geringer ist das Risiko für eine Infektion“, sagt Prof. Frank Erbguth, Präsident der Deutschen Hirnstiftung.

Und so geht's laut Erbguth richtig mit dem Entfernen der Zecke:

1. Eine Pinzette oder eine Zeckenkarte nehmen und damit die Zecke an ihrem Kopfbereich nah der Haut greifen. Dann das Tierchen langsam und gerade herausziehen. Die Zecke nicht zerquetschen, da dies das Risiko birgt, dass sie vermehrt Erreger freisetzt.

Und auch kein Öl oder Cremes auf die Zecke träufeln – das setzt das Tier womöglich so stark unter Stress, dass es noch mehr Erreger in den Körper abgibt.



2. Nach dem Herausziehen der Zecke die Einstichstelle sorgfältig desinfizieren. Mitunter bleibt nach dem Herausziehen der Rüssel der Zecke zurück. Dadurch ist es möglich, dass sich die Hautstelle leicht entzündet. Immerhin: Das Risiko, an einer Borreliose zu erkranken, steigt damit aber nicht. Mit der Zeit wird der Stechapparat von der Haut abgestoßen. (DPA)

Die Blutsauger lassen sich am besten mit einer Zeckenkarte oder -zange herausziehen.

Foto: DPA/Marijan Murat

Wir bieten Ihnen

- ★ Kurzzeitpflege
- ★ Moderne stationäre Pflege und Betreuung überwiegend in Einzelzimmern
- ★ einen speziellen Wohnbereich für Menschen mit Demenz
- ★ **Tagespflege** in unserem Servicehaus in Bolzum

AWO Residenz Sehnde

Achardstr. 1 • 31319 Sehnde
☎ 05138 - 5034 0
www.aworesidenz-sehnde.de • info@aworesidenz-sehnde.de

Alzheimer-Forschung braucht Hilfe!

Unterstützen Sie jetzt die Hans und Ilse Breuer-Stiftung in Forschung und Hilfe!

www.breuerstiftung.de

Verträge, Vollmachten: Was tun bei Demenz?

Eigene Belange können geregelt und Hilfen in Anspruch genommen werden

Rund 1,8 Millionen Menschen in Deutschland leben mit Demenz. Die Erkrankung verändert nicht nur das Leben der Betroffenen, sondern oft auch das der Angehörigen. Für sie ist es wichtig, sich rechtzeitig zu informieren, was für rechtliche Herausforderungen es geben kann. „Wer sich erst mit diesen Themen auseinandersetzt, wenn die Krankheit bereits weit fortgeschritten ist, riskiert erhebliche Schwierigkeiten“, heißt es in der aktuellen Ausgabe des Magazins „Stiftung Waren-test Finanzen“ (06/2025).

DAHER RATEN DIE EXPERTEN UNTER ANDEREM:

1. Früh handeln: Erste Anzeichen ernst nehmen und Vollmachten regeln

Die Krankheit beginnt schleichend – etwa mit Vergesslichkeit oder Orientierungslosigkeit. Angehörige sollten dann nicht zögern, rechtlich vorzusorgen.

Das Wichtigste ist eine Vorsorgevollmacht, mit der eine vertraute Person für rechtliche Angelegenheiten einspringen kann, sobald der oder die Erkrankte dazu nicht mehr in der Lage ist.

2. Verträge abschließen – was ist noch erlaubt?

Solange ein Mensch mit Demenz noch versteht, was er unterschreibt, gilt er als geschäftsfähig. In diesem Fall sind Verträge wirksam. Problematisch wird es, wenn die Geschäftsfähigkeit fehlt – dann können bereits abgeschlossene Verträge ungültig sein. Angehörige

oder gesetzliche Betreuer können diese rückgängig machen und etwa gezahltes Geld zurückfordern.

3. Ungewollte Verträge erkennen und widerrufen

Viele Betroffene schließen – oft unbewusst – kostenintensive Abos oder Kaufverträge, etwa per Telefon oder online. Hier können Angehörige eingreifen. Innerhalb von 14 Tagen besteht häufig ein Widerrufsrecht, besonders bei Haustürgeschäften und Internetbestellungen. Ist die Frist verstrichen, hilft oft der Hinweis, dass die betroffene Person nicht geschäftsfähig war. Ein ärztliches Attest kann Verträge anfechtbar machen.

Wichtig ist, Kontoauszüge und Post zu kontrollieren – und keine Kontodaten herauszugeben. (DPA)

Wenn das Nötigste fehlt.

Sie können das Blatt wenden.

Spenden unter:
caritas-international.de

Wir helfen, wenn das Leben schwer wird.

Ambulante Pflege JANZ

Dammstraße 7 • 30938 Burgwedel
www.pflegedienst-janz.de
Telefon (05139) 895816

WEIL ES ZU HAUSE AM SCHÖNSTEN IST

... sorgen wir dafür, dass Sie dort so lange wie möglich bleiben können.

Diakoniestation Burgwedel/Langenhagen

Wir unterstützen Sie und Ihre Angehörigen einfühlsam und zuverlässig in allen Bereichen der ambulanten Alten- und Krankenpflege. Wir sind für Sie da. Jederzeit.

DIAKONIESTATIONEN HANNOVER
Häusliche Alten- und Krankenpflege

Ehlbeck 2 | 30938 Burgwedel
Tel. 05139 27002 | www.dsth.de
@diakoniestationenHannover

Lust auf einen tollen Job? Einfach & schnell bei uns bewerben: <https://kontakt.dsth.de>

Eigener Fahrdienst **TAGESPFLEGE** Sabine Schmidtke **Kennenlern-Gutschein**

Lust auf Gesellschaft und Abwechslung?

Vom Frühstück bis zum Kaffeetrinken in familiärer Atmosphäre. Unser Fahrdienst kann Sie auf Wunsch abholen und sicher nach Hause bringen. Vereinbaren Sie gleich einen Termin!

Mo. – Fr. 08:30 Uhr -16:30 Uhr

Wächterstieg 9
31303 Burgdorf
05136/ 804 64 99
www.tagespflege-schmidtke.de | info@tagespflege-schmidtke.de

Auf dem Amtshof 3
30938 Burgwedel
05139/ 951 92 78
www.tagespflege-schmidtke.de | info@tagespflege-schmidtke.de

Gemeinsamkeit statt Einsamkeit

Immer für Ihre Gesundheit vor Ort für Sie da.

Sperber-Apotheke

Apotheker Jannis Lang
Hannoversche Straße 48 · Großburgwedel
Tel. **05139 - 896770** · Fax 05139 - 896771
www.sperberapotheke.de

tägl. von 8.00 bis 18.30 Uhr durchgehend geöffnet, samstags von 9.00 bis 13.00 Uhr

Sperber
über 60 Jahre

Jens Brandtstädter
Ambulante Pflege & Intensivpflege

Tel.: (0 51 39) 28 04 Fax: (0 51 39) 89 53 09
info@burgwedel-pflegedienst.de
www.burgwedel-pflegedienst.de

SENIOREN-TAGESSTÄTTE Melanie Strate

Breitenkampstraße 1A · 31311 Uetze-Hänigsen
senioren-tagesstaette.de · Tel. 05147-1064
Mo.-Fr.: 8:00-16:00 Uhr · hauseigener Fahrdienst

Ambulante Pflege Burgwedel

Ihr Pflege- und Palliativdienst mit Herz und Kompetenz

24 Stunden kompetent versorgt

Vor dem Hagen 2 · 30938 Burgwedel-Fuhrberg
Telefon (05135) 14 75 · **24 Stunden erreichbar**
www.ambulante-pflege-burgwedel.de

Massage/-therapie Burgdorf

Therapie & Entspannung

Ausgebildeter Masseur und med. Bademeister: bei Verspannungen, nach Verletzungen, bei Migräne und zur Entspannung.

Kontakt:
Tel.: 0170 9119508
WhatsApp: 0170 9119508
www.SimSeMobilemassage.com

5,- Rabatt

WohnPark Großburgwedel
Die Alternative für das Wohnen im Alter.

Betreutes Wohnen für Senioren

☎ 05139 986500
✉ info@wohnpark-grossburgwedel.de
🌐 www.wohnpark-grossburgwedel.de

Familienunternehmen seit 25 Jahren

im Herzen von Großburgwedel

EichenHof Burgwedel
Wertvolle Zeit im Alter.

Ambulante Pflege & Tagespflege EichenStube

☎ 05139 986580
✉ info@eichenhof-burgwedel.de
🌐 www.eichenhof-burgwedel.de